

**Auftraggeber** Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH  
Schleidener Straße 32  
53919 Weilerswist - Derkum  
QM-Nr. 49 02 0192006

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell RCD17  
Typ RCD17-656  
Radgröße 6,5 J x 16 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
D4	RCD17-656 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	38	770	2050	7/2018
D4	RCD17-656 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	44	770	2050	7/2018
D42	RCD17-656 D42 / ohne Ring	5/112/66,6	44	770	2050	9/2019
D4	RCD17-656 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	44,5	770	2050	7/2018
D4	RCD17-656 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	49	740	2050	7/2018

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 52323  
Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS  
Radtyp und Ausführung RCD17-656 (s.o.)  
Radgröße 6,5Jx16H2  
Einpresstiefe ET (s.o.)  
Gießereikennzeichen JAW  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-  
reichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahr-  
zeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
D4	5/112/66,6	38	770	2050	FE	08/2018	TZT Lamsheim
D4	5/112/66,6	44,5	770	2050	FE	08/2018	TZT Lamsheim
D4	5/112/66,6	49	740	2050	FE	08/2018	TZT Lamsheim

FE = Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
D4	5/112/66,6	49	770	185/50R16	08/2018	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
D4	5/112/66,6	38	770	255/70R16	FE	08/2018	TZT Lamsheim
D4	5/112/66,6	49	770	255/70R16	FE	08/2018	TZT Lamsheim
D42	5/112/66,6	44	770	255/70R16	FE	10/2019	TZT Lamsheim

FE = Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung D4 ET49 betrug 8,23 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde im Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, ab Juni 2018 durchgeführt.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	13.08.2018
Radzeichnung	RCD17-656 Bl. 1/2 mit Änderung vom	21.06.2018 20.09.2019
Radzeichnung	RCD17-656 Bl. 2/2 mit Änderung vom	21.06.2018 01.11.2019
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 5	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. September 2020



Bohlander  
RN/Boh

00352060.DOC